

Protokoll der Schlichtungskommission vom 04.06.2015

TOP 1 Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung

TOP 2 Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung

TOP 3 Prüfung der dezentralen Wahlen

TOP 4 Antrag an den StuRa

TOP 5 Sonstiges

TOP 1

Es wird ein TOP „Antrag an den StuRa“ aufgenommen.

TOP 2

Es werden keine neuen Änderungen vorgebracht. Das Protokoll ist damit angenommen.

TOP 3

Anglistik (3.-5.2.2015):

- Lauren van Gee, Joanna Bedersdorfer und Juliane Renner sind sowohl Kandidaten als auch Mitglieder des Wahlraumausschusses. Dies widerspricht §1 Abs. 2 der Wahlordnung.
  - Zusätzlich hat Juliane Renner bei der Auszählung mitgewirkt.
  - Das Übergabeprotokoll ist mangelhaft, weil unvollständig (fehlende Unterschrift, fehlende Übergabepersonen etc.)
  - Die Mitglieder des Wahlraumausschusses sind bei Bekanntmachung der Wahl und beim Protokoll zur Benennung des Wahlraumausschusses nicht identisch. Zusätzlich fehlt das Datum bei der Benennung.
- ⇒ Die Wahl wird trotz grober Mängel einstimmig bei einer Enthaltung für gültig erklärt. Eine Wahlbeeinflussung war nicht möglich, da faktisch gar keine Wahl bestand. Die Fachschaftssatzung sieht unter §3 Abs. 4 eine Mindestzahl von zwei Mitgliedern bei keiner Höchstgrenze vor. Damit ist jeder Kandidat, der mindestens eine Stimme erhält, gewählt. Da die Stimmenanzahl pro Wahlberechtigtem der Kandidatenanzahl entspricht, ist es nach gesundem Menschenverstand auszuschließen, dass einer der Kandidaten nicht gewählt wird.

Alte Geschichte (29.1.2015):

- Bekanntgabe der Wahl enthält andere Mitglieder des Wahlraumausschusses (Anne Grätz, Marjanko Pilekic – das sind die Kandidatinnen) als im Protokoll zur Benennung des Wahlausschusses. Wir gehen davon aus, dass das eine Korrektur war.
  - Keine Unterschrift auf dem Übergabeprotokoll.
  - Anne Grätz saß zeitweise (aber nicht alleine) als Kandidatin an der Wahlaufsicht.
- ⇒ Die Wahl wird einstimmig für gültig erklärt.

### Byzantinische Archäologie und Kunstgeschichte (29.1.2015):

- Bei der Bekanntmachung steht ein Kandidat als Mitglied des Wahlausschusses, bei der Benennung taucht er nicht mehr auf.
  - Benennung mit Unterschrift ist zeitlich vorher anzusetzen (wer war „richtiger Wahlausschuss“?)
  - Übergabeprotokoll unvollständig.
- ⇒ Die Wahl wird einstimmig für gültig erklärt.

### TOP 4

Neue (?) Erkenntnis: Abstimmungs- und Auszählungsausschüsse sollten in §1 Abs. 1 der WahIO aufgenommen werden. §1 Abs. 10 sollte analog geändert werden.

Die Anträge der SchliKo sind nach dem 14.2. aus den Unterlagen der StuRa-Sitzungen verschwunden sind. Mit erhöhter Vehemenz soll auf eine Wiederaufnahme gedrängt werden.

### TOP 5

Hinweise an den Wahlausschuss:

- Wahlorgane sollten konsequent §1 Abs. 3 der WahIO unterworfen werden.
- Bei der Checkliste sollte nochmal ein Hinweis auf §1 Abs. 2 erfolgen.

Bekanntmachung der Wahl zum StuRa

- Datum ist ein Jahr zu früh angegeben.
- Es fehlt Datum und Ort der Auszählung (vllt. Im Wahlraum aushängen).
- Die Schlichtungskommission wird fälschlicherweise der Wahlaufsicht bezichtigt.

Nächster Termin zur Prüfung der StuRa-Wahl und der verbliebenen dezentralen Wahlen liegt zwischen dem 22.6. und dem 3.7. und wird noch evaluiert.